

Additiv satacen G 052143 auffüllen V10

Beitrag von „Meister“ vom 10. Mai 2011 um 18:57

Moin

Ich möchte mein Additiv G 052143a2 Satacen auffüllen.
Nach langem suchen habe ich die Anschlüsse hinter dem Tankdeckel gefunden.
Hat einer Erfahrung mit dem selbstbefüllen?

Eis gibt einen kleinen und eine großen Anschluss.

Welcher ist zum Absaugen und welcher zum Befüllen.

Kann mir Bitte einer weiterhelfen:-)

Es kann ja nicht sein das ich der erste hier bin der es selber machen möchte.

Vielen Dank für eure Hilfe

Beitrag von „alevuz“ vom 11. Mai 2011 um 18:51

Hallo,

Also der Liter Add Blue kostet an der Tanke 0.70€, der T Reg hat max. 20 Liter davon an Bord,
ich vermute die Aktion kostet dich beim Freundlichen max. 50€ und eine weitere Vermutung:
ein Anschluß wir wohl eine simple Entlüftung sein denn beim Befüllen muss auch die Luft
irgendwo wieder raus. Ob dazu VW ein simples LKW Add Blue verwendet - keine Ahnung??

SG

Alevuz

Beitrag von „Meister“ vom 11. Mai 2011 um 19:13

Ich rede nicht von AdBlue zur reduzierung der Stickoxide.

Sondern vom Dieseladditive Satacen 25 zur Reduzierung der Verbrennungstemperatur von Dieselruß im Partikelfilter.

Gab es nur beim V10 und dem 2 Liter Passat eine kurze Zeit.

Beitrag von „alevuz“ vom 11. Mai 2011 um 20:26

Hallo,

Ja Stimmt habe mich verlesen, aber da Du ja in einem anderen Beitrag von Ablue geschrieben hast ?

Das Deiner von beiden etwas braucht ? scheint ja ein spezieller V10 zu sein (so eine USA-California-Super-Sauber Version :D) Wenn ja dürfte ich zumindest mit den Öffnungen richtig liegen - bei großen kommt das Zeug rein beim kleinen die Luft raus.....

Grüße *alevuz*

PS:Habe noch etwas gefunden zu dem Zeugs:

Kosten bei VW/Seat ca. 250 Eur (4 l Additiv (=Satacen 25, G 052 143 A2))

Böse Zungen behaupten, das Zeug kristallisiere an der Luft, daher gebe es eine spezielle Befüllvorrichtung. Im Motor Talg ist eine Anleitung für den 3 bg (hat die Tanköffnung rechts im Kofferraum)...

Ich würde die Finger davon lassen.....

Gruß *Alevuz*

Beitrag von „Meister“ vom 11. Mai 2011 um 20:33

Macht nichts ich bin auch schon darauf reingefallen, wie du es schon bemerkt hast.

Das gibt das Zeug auch als Satacen 3 nur bekomme ich nicht raus ob das mit dem Satacen 25 gleich ist.

Kleine Frage wie kann ich die andere Nachricht mit dem Ablue löschen??

Danke für die Hilfe

Beitrag von „khclp“ vom 11. Mai 2011 um 20:39

[Zitat von Meister](#)

[...] Kleine Frage wie kann ich die andere NACHricht mit dem Adblue löschen??....

Garnicht, das kann nur einer der Mods auf Anfrage
LG Kurt



Beitrag von „coala“ vom 11. Mai 2011 um 21:06

[Zitat von Meister](#)

[...] Kleine Frage wie kann ich die andere NACHricht mit dem Adblue löschen?? [...]

Servus Meister,

habe das andere Thema gelöscht.

Grüße
Robert

Beitrag von „Trixi2“ vom 12. Mai 2011 um 10:10

Bei mir würde das Additiv gewechselt, beim:) 48,90€,3 liter aufgefüllt 131,70 plus Mwst. groß reinhold

Beitrag von „dieseldriver“ vom 24. September 2011 um 15:51

Zitat von Trixi2

Bei mir würde das Additiv gewechselt, beim:) 48,90€,3 liter aufgefüllt 131,70 plus Mwst. groß reinhold

Hallo Trixi2,

war das im Rahmen eines Kundendienstes oder muss man hier doch öfter nachschauen?

LG

dieseldriver

Beitrag von „Trixi2“ vom 25. September 2011 um 08:56

Hallo Dieseldriver, hatte ich beim 60er Kundendienst machen lassen und reicht bis zum 120 er wieder groß reinhold

Beitrag von „Vorteck“ vom 29. Oktober 2011 um 16:16

Also im MSG hab ich auch schon nen Eintrag...

1 Fehler gefunden:

012401 - Additivtank für Partikelfilter: leer

P3071 - 000 - -

Umgebungsbedingungen:

Drehzahl: 3318 /min

Drehmoment: 766.3 Nm

Geschwindigkeit: 197.5 km/h

(keine Einheit): 21.0

(keine Einheit): 21.0

(keine Einheit): 0.0
(keine Einheit): 3.99

Readiness: 0 0 0 0 0

hat das jetzt tatsächlich noch niemand selber gemacht 😞 Wenn ich einem nicht trauen will dann meinem örtlichem 😊 und so linke Hände habe ich nicht wirklich..

Beitrag von „Janni“ vom 30. Oktober 2011 um 01:05

[Zitat von Vorteck](#)

[...] hat das jetzt tatsächlich noch niemand selber gemacht 😞 Wenn ich einem nicht trauen will dann meinem örtlichem 😊 und so linke Hände habe ich nicht wirklich..

..komisch, ich habe darauf auch keine komplette Antwort bekommen, noch nicht einmal dazu wo es eingefüllt wird. Scheint ein Mysterium zu sein!!!

Habe halt in anderen Foren gelesen, dass es extrem giftig ist. Deshalb und weil die Zeit drängte habe ich es dann machen lassen.

Beitrag von „Trixi2“ vom 30. Oktober 2011 um 09:53

Hallo, man muß die Plastikverkleidung am Tankeinfüllstutzen abbauen darunter kommt dann der Einfüllstutzen fürs Additiv, groß reinhold

Beitrag von „Vorteck“ vom 15. November 2011 um 09:10

Zitat von Trixi2

Hallo, man muß die Plastikverkleidung am Tankeinfüllstutzen abbauen darunter kommt dann der Einfüllstutzen fürs Additiv, gruß reinhold

Vielen Dank, jetzt kommen wir zu den Bezugsquellen 😊

Weiss jemand wo man das mit Gewerbeschein bestellen kann ?

Beitrag von „dieseldriver“ vom 17. November 2011 um 16:42

Zitat von Vorteck

Vielen Dank, jetzt kommen wir zu den Bezugsquellen 😊

Weiss jemand wo man das mit Gewerbeschein bestellen kann ?

Während der Inspektion im September beim Auffüllen meine ich BERNER auf dem Gefäß gelesen zu haben. Vielleicht probierst du bei einer Vertretung, die werden sich froh sein es zu verkaufen.:)

Gib dann mal Bescheid ob es draus was geworden ist.

Gruß
Dieter

Beitrag von „Meister“ vom 10. Dezember 2011 um 17:38

Moin so habe heute einen liter nachgefüelt.die anschluesse liegen hinter dem tankdeckel
1tankklappe auf
2tangdeckel oeffne
3 lappen in die tankoeffnung dami keib dreck reinfaelit
4 gummimanschette um den tankstutzrn entfernen.
5 die additiv anschluesse neben dem tankstutzen suchen und nach aussen fummeln
6 es sind 2anschluesse ein duenner belueftung denund ein dicker zum befuellen. die klammer

an den verschlüssen zum abziehen der kaapen eindruecken.Ganz wichtig erst den kleinen anschluss oeffnen sonst kommt das teure zeug aus dem dicken geflossen.jetzt den dicken oeffnen. einen schlauch mit 10mm durchmesser auf den stutzen schieben auf der andereiseite des schlauches einen trichter befestigen und dann langsam das zeug einfuellen.ich habe einen alten duschdchlauch zerschnitten und benutzt. Dannach alles wieder zusammenbauen.

viel spass

ich frage mal bei berner ob die das zeug haben

Simon

Beitrag von „Janni“ vom 11. Dezember 2011 um 00:46

[Meister](#), wo hast Du das Satacen gekauft? ...oder hast Du erstmal nur beschrieben wie es zu befüllen ist?

Beitrag von „Meister“ vom 11. Dezember 2011 um 23:26

Also ich habe das bei VW gekauft.

Die waren ein wenig zickig haben es mir dann doch gegeben.

Ich persönlich glaube nicht das es so schlimm ist. Es riecht ganz gut. Also Schutzbrille auf, lange Kleidung an, Mund schutz und Dichte Handschuhe. Meine Eniweghanschue konntes das gut ab. und Ich hab es an der frischen Luft gemacht.

Zum Probieren habe ich erstmal nur einen Liter aufgefüllt, der hält ja auch wieder ein paar Zehntausend KM 😊

Ich hatte nur keine Lust das ich auf der Weihnachtstour dann auf einmal die Anzeige kommt und mir dann der gute stehen bleibt.

Also ich habe mal das Dateblatt überflogen und es schien mir nicht viel gefährlicher als Bremsflüssigkeit zu sein von der Beschreibung her.

Wichtig ist erst den kleine Anschluss öffnen. Ich habe zu erst den großen genommen hmm da kamen dann ein paar Euro aus dem Tank geflossen !!

Viel Spass

Trichter und der alte Duschschlauch haben gut funktioniert.

Jetzt wäre noch eine günstigere Bezugsquelle für ds Satacen 25 interessant.

schönen Tag noch

Simon

Beitrag von „steffenson007“ vom 6. Januar 2012 um 09:18

Und?Hat es geklappt?

Wo hast du das Produkt her?

<http://www.oelbestellung.de/shop/preis/SAT...ister-10-L/316/>

Beitrag von „juma“ vom 6. Januar 2012 um 09:29

Servus,

[Zitat von steffenson007](#)

[...]

Wo hast du das Produkt her?[...]

[Zitat von Meister](#)

Also ich habe das bei VW gekauft.

[...]



...hat er doch geschrieben...

Beitrag von „steffenson007“ vom 6. Januar 2012 um 09:44

[Zitat von juma](#)

Servus,



...hat er doch geschrieben...

Ok, das erst habe ich überlesen.

Diese Link war eher gemeint oder das ein ähnliches Produkt ist.

Bitte um Verzeihung für diesen schrecklichen Fehler.

Beitrag von „juma“ vom 6. Januar 2012 um 09:47

[OT]Servus,

[Zitat von steffenson007](#)

[...]

Bitte um Verzeihung für diesen schrecklichen Fehler.

...aber nur weil heute Feiertag im Süden ist :D[/OT]

Beitrag von „dieseldriver“ vom 9. Januar 2012 um 13:06

[Zitat von steffenson007](#)

Und? Hat es geklappt?
Wo hast du das Produkt her?

<http://www.oelbestellung.de/shop/preis/SAT...ister-10-L/316/>

Kostet dem Link nach nur 18 EUR pro Liter. Weiß jemand wie groß der Additivtank ist?

Gruß
Dieter

Beitrag von „berlinr“ vom 26. Februar 2012 um 17:43

Hat es denn nun jemand von euch schon nachgefüllt? Wieviele Liter passen rein? Kann auch das Satacen 1 anstatt dem Satacen 25 genommen werden? Hat jemand von euch das Satacen 1 schon eingefüllt?

Gruß

Beitrag von „kurbler“ vom 26. Februar 2012 um 19:54

Hi,

bei mir wurden am fr. 5 Liter nachdem der Rest rausgesaugt wurde aufgefüllt, ich denke mal das der Behälter 5 Liter fassungsvermögen hat, hab zugeschaut, könnte man selber machen, wobei das restliche Zeug raus soll, das wird mittels Druckluft gemacht, das neue Zeug wird nur reingeschüttet über einen Schlauch "thats it".

Bei mir hat sich das Bemerkbar gemacht indem in der MFA Motorstörung Werkstatt! und das Glüwendel Symbol hat dabei geblinkt und es bimmelt andauernd, echt nervig, erst nach auslesen des Fehlerspeichers kommt es an Tageslicht das dieses Adjektiv fehlt. Hatte gute 92000km auf der Uhr.

vg
peter

Beitrag von „berlinr“ vom 28. Februar 2012 um 07:39

Hi,

hast du denn auch gesehen ob das Satacen 1 oder das Satacen 25 eingefüllt wurde?

Hat jemand von euch schon mal das Satacen 1 ausprobiert? Mit welchem Ergebnis?

Wurde es wirklich mit Druckluft rausgeblasen? Oder wurde vielleicht eine Vakuumpumpe genutzt die mit Luftdruck arbeitet?

Gruss

Beitrag von „kurbler“ vom 1. März 2012 um 21:21

habe zwar die Flaschen gesehen aber hab nicht drauf geachtet, könnt höchstens auf der Rechnung den Artikelnummer nachschauen. Nach Vakumpumpe hat das nicht ausgeschaut, sie haben was vom Druckminnderer gefaselt, hab es nicht gesehen da ich da gerade für die Jungs ein paar Leberkäsemmeln geholt habe.

Beitrag von „Janni“ vom 2. März 2012 um 09:04

Hallo,

warum muss das Satacen denn vor dem Befüllen, eigentlich ja nur ein Auffüllen, entfernt werden?

Beitrag von „coala“ vom 2. März 2012 um 09:12

[Zitat von Janni](#)

[...] warum muss das Satacen denn vor dem Befüllen, eigentlich ja nur ein Auffüllen, entfernt werden?

Servus Janni,

es altert durch Kontakt mit dem Luftsauerstoff und hat - wie viele andere Dinge auch - eben nur einen begrenzten Verwendungszeitraum. Daher wird der "alte" Rest komplett entfernt und durch frische Ware ersetzt.

Grüße
Robert

Beitrag von „Janni“ vom 2. März 2012 um 09:21

ok, danke! Dann ist es also doch nicht so einfach selbst zu machen. 😞

Beitrag von „berlinr“ vom 2. März 2012 um 13:23

War heute beim 😊 um nachzufragen ob das Satacen 1 auch geht. Die Antwort hätte ich mir selbst geben können: " Das Satacen 25 hat der Hersteller auf Grund der Eigenschaften ausgewählt. Das Satacen 1 hat andere Eigenschaften und ist daher nicht kompatibel". Also ich würde es trotzdem auf einen versuch ankommen lassen. Beim Freundlichen kostet der Liter Satacen 25; 60 Euro. Füllmenge sind 5 Liter, also 300 Euro 🙄. Ich verstehe die Welt nicht mehr.

Zum absaugen habe ich eine UNterdruckpumpe von der Insel für 15 Euro gekauft (für den Kompressor). Damit habe ich die Bremsanlage schon entlüftet (nach Bremsflüssigkeitswechsel). Funktioniert top zum absaugen.

Hat es jemand bereits mit dem wesentlich billigerem Satacen 1 probiert?

fg

Beitrag von „alevuz“ vom 2. März 2012 um 14:46

[Zitat von berlin](#)

Also ich würde es trotzdem auf einen versuch ankommen lassen. Beim Freundlichen kostet der Liter Satacen 25; 60 Euro. Füllmenge sind 5 Liter, also 300 Euro 😞. Ich verstehe die Welt nicht mehr.

Hat es jemand bereits mit dem wesentlich billigerem Satacen 1 probiert?

Hallo,

Neue DPF's kosten dich etwa 3.000 €

Die Sonden mit Einbau dazu nochmal etwa 2.000€

Ein gebrauchter V10 min 10.000 €

dazu noch

Ein VCDS zum permanenten Fehler löschen etwa 300 €

Irgendwie haben einige hier zur Zeit Frühlingsgefühle in Verbindung mit einem starken Entdeckergeist?

Solche "Versuche" würde ich unterlassen, denn verstopfte DPF's (hatten wir hier auch schon mal vor ca. 1 Monat - ~7.800 € Rechnung !!) mag das Motörchen auch überhaupt nicht ! - 300 € für etwa 80.000 km sind doch Peanuts wenn man sich die aktuellen Dieselpreise ansieht oder ?

SG

Alevuz

Beitrag von „Janni“ vom 3. März 2012 um 16:02

...und das abgesaugte Zeug muss ja auch entsorgt werden!

Beitrag von „coala“ vom 3. März 2012 um 16:30

[Zitat von Janni](#)

...und das abgesaugte Zeug muss ja auch entsorgt werden!

Servus,

das würde ich mir in jedem Fall wünschen, obwohl da - mutmaßlich wohl eher nicht gänzlich grundlos - durchaus auch anderes zu befürchten stehen könnte 🙄

Wenn ich mir hier im Forum manche Beiträge betrachte a la "DPF ausbauen und durch ein Stück Rohr ersetzen", "AGR stilllegen" und nicht zuletzt auch die grandiose Idee, das vorgeschriebene Additiv durch ein anderes zu ersetzen, trotz gänzlich anderer Bezeichnung und aus lauter Sparwahn, dann fürchte ich, wird es auch mit dem Umweltbewusstsein der entsprechender User nicht allzu weit her sein. Hauptsache, selber fährt man billig und nach einem kann ja ruhig die Sintflut kommen.

Vor diesem Hintergrund tritt wieder einmal die Problematik in den Vordergrund, dass zwar manch einer ein dickes Auto fahren möchte, jedoch nicht bereit ist, für den ordnungsgemäßen und gesetzeskonformen Zustand das notwendige Geld in die Hand zu nehmen. Das wird uns zukünftig hier im Forum wohl noch verstärkter begegnen, nämlich mit weiterhin sinkenden Gebrauchtwagenpreisen des Touareg...

Ich möchte hier keinen persönlich angreifen, aber über die Folgekosten sollte man vielleicht *vorher* mal nachdenken und auch darüber, wie andere Leute, welche ein "normales" Fahrzeug fahren und ordnungsgemäß warten lassen, über solche Dinge, respektive uns, denken werden, wenn sie das lesen.

Das soll keine Diskussion entfachen, über Sinn oder Unsinn dieser Dinge an sich, sondern soll lediglich als kleiner Denkanstoß betrachtet werden.

Grüße
Robert

Beitrag von „DerElektriker“ vom 3. März 2012 um 22:08

Robert,
da hast Du nicht unrecht.

Da ich selber V10 fahre, habe ich mich auch schon über die DPF und deren Folgekosten geärgert.

Unterm Strich bleiben folgende Erkenntnisse:

- a) ich hab's vorher gewußt
- b) Experimente sind teurer als sich an die Vorgaben zu halten
- c) Es gibt immer noch Spielraum

Mein Tip zum Additiv: Macht keine Experimente. Guckt nur darauf, daß der 😊 sparsam mit dem Zeug umgeht.

Ich habe zum Beispiel bei der Inspektion das Additiv nicht wechseln lassen, da ein paar Wochen später ohnehin der Austausch der DPF anstand.

Ergo knapp 300 Euro gespart (Additiv + Arbeit)

Ansonsten finde ich ca. 250 EUR für das Additiv je ca. 80 Tkm durchaus erträglich.

Mein Tip zu den DPF: Die DPF habe ich nicht neu gekauft (was bei mir auf 2500 EUR Material gekommen wäre) sondern habe sie zum Aufbereiten eingeschickt (aktuell EUR 776 + Porto)

Ergo nochmal 1800 Euro gespart und die Umwelt geschont. (neue DPF müssen ja hergestellt und die alten entsorgt werden)

Und der dann knappe 1000er für gefahrene 130 Tkm ist auch halb so wild, wenn man das im Verhältnis sieht.

Lasst Euch auf keine Basteleien ein, und lasst die Finger von dem Auto.

Dafür hängt zuviel dran. (neben viel Geld für einen neuen Motor vielleicht auch Euer Leben, wenn Ihr z.B. an den Bremsen bastelt)

Nutzt die Zeit lieber, um zwei oder drei VW-Werkstätten nach einem Kostenvoranschlag zu fragen.

Damit spart Ihr einiges an Geld, fährt aber trotzdem sicher.

Und dann macht der V10 auch tierisch Spaß. (auch an der Tankstelle. Der Bulli meines Kollegen braucht genausoviel wie meine Bertha)

Gruß

Thilo

...dem seine Dicke Bertha seit der Kur in der Werkstatt wieder viel Spaß macht 🤪

Beitrag von „berlinr“ vom 5. März 2012 um 11:43

Ihr habt ja recht, trotzdem ärgert es mich. Ich werds dann wohl beim 😊 kaufen und kurz zusammenfassen wie es gelaufen ist.

Danke für eure Nachrichten.

Beitrag von „dieseldriver“ vom 5. März 2012 um 12:18

[Zitat von DerElektriker](#)

Mein Tip zu den DPF: Die DPF habe ich nicht neu gekauft (was bei mir auf 2500 EUR Material gekommen wäre) sondern habe sie zum Aufbereiten eingeschickt (aktuell EUR 776 + Porto)

Hallo Thilo,

wer macht so etwas? Gibt es dann Garantie auf die Lebensdauer der DPF's?

Gruß
Dieter

Beitrag von „DerElektriker“ vom 5. März 2012 um 19:03

[Zitat von dieseldriver](#)

Hallo Thilo,

wer macht so etwas? Gibt es dann Garantie auf die Lebensdauer der DPF's?

Gruß
Dieter

Du hast eine PN, Dieter 

Gruß

Thilo

Beitrag von „Vorteck“ vom 14. März 2012 um 21:02

Also ich hab auch mal 2L beim

😊 gekauft und aufgefüllt. War eigentlich gar nicht so schwierig. Weiss jemand bei welchem Kennfeld man die Aschebeladung auslesen kann?? BZW finde ich bei VCDS finde ich auch immer nur Hinweise im Forum über das zurücksetzen bei nem Passat 2L TDI oder so....

Beitrag von „kurbler“ vom 14. März 2012 um 21:31

Zitat von Vorteck

Also ich hab auch mal 2L beim 😊 gekauft und aufgefüllt. War eigentlich gar nicht so schwierig. Weiss jemand bei welchem Kennfeld man die Aschebeladung auslesen kann?? BZW finde ich bei VCDS finde ich auch immer nur Hinweise im Forum über das zurücksetzen bei nem Passat 2L TDI oder so....

Messwertblock 104 der erste Wert im Motorsteuergerät 01, mich würde mal Dein Wert interessieren ich hab da 1,85 stehen laut elswin ist der Grenzwert bei 0,46

Beitrag von „Vorteck“ vom 18. März 2012 um 14:12

Ich denke du hast da den falschen Wert rausgesucht, da steht bei mir gerade 2.5

Hast Du eine Listung welcher Wert wo für sein soll?? Ich hab so was nur für nen Golf 😞

Beitrag von „kurbler“ vom 18. März 2012 um 17:07

ich hab das von meinen 😄 bekommen, ich hab es mal abfotografiert

Beitrag von „Vorteck“ vom 20. März 2012 um 12:26

Hmm, Du hast nicht zufällig noch mehr bekommen 😊 ??

Also wie gesagt, da steht bei VCDS das was ich geschrieben hatte.....Macht mich schon wieder unglücklich 😞 Ich finde auch in keinem anderem Forum etwas bezüglich Beladung auslesen oder noch viel besser Zurücksetzen nach Reinigung.....

Weiss da keiner Rat?

Beitrag von „samsonjaguar“ vom 10. September 2012 um 15:14

[Zitat von kurbler](#)

Hi,

bei mir wurden am fr. 5 Liter nachdem der Rest rausgesaugt wurde aufgefüllt, ich denke mal das der Behälter 5 Liter fassungsvermögen hat, hab zugeschaut, könnte man selber machen, wobei das restliche Zeug raus soll, das wird mittels Druckluft gemacht, das neue Zeug wird nur reingeschüttet über einen Schlauch "thats it".

Bei mir hat sich das Bemerkbar gemacht indem in der MFA Motorstörung Werkstatt! und das Glüwendel Symbol hat dabei geblinkt und es bimmelt andauernd, echt nervig, erst nach auslesen des Fehlerspeichers kommt es an Tageslicht das dieses Adjetiv fehlt. Hatte gute 92000km auf der Uhr.

vg
peter

Hallo, wo befindet sich der Additivtank zum Befüllen mit SATACEN 25 beim Touareg V 10 TDI?
Gruß aus dem Westen
Peter

Beitrag von „berlinr“ vom 10. September 2012 um 20:11

[Zitat von samsonjaguar](#)

Hallo, wo befindet sich der Additivtank zum Befüllen mit SataCEN 25 beim Touareg V 10 TDI?
Gruß aus dem Westen
Peter

Hi,

um den Tankstutzen für das Diesel, ist ein schwarzer Gummi, rechts darunter befinden sich zwei Schläuche ein dicker zum Befüllen und ein dünner zum Entlüften.

Ich habe letztes Jahr anstatt SataCen, AdBlue eingefüllt. Läuft normal, Abgasstest ganz normal. Bin seitdem 30 tkm gefahren. fg

Beitrag von „coala“ vom 10. September 2012 um 22:05

[Zitat von berlin](#)

Ich habe letztes Jahr anstatt SataCen, AdBlue eingefüllt. Läuft normal, Abgasstest ganz normal. Bin seitdem 30 tkm gefahren. fg

Servus,

darf ich fragen, wer dich auf diese glorreiche Idee gebracht hat...? SataCen ist ein Zusatz, der die Verbrennungstemperatur von Ruß senkt um den DPF freizubrennen. AdBlue dagegen ist eine Harnstofflösung die chemisch (und funktional) mit SataCen überhaupt nichts zu tun hat. AdBlue dient im Gegenteil lediglich der Verminderung von Stickoxiden im Abgas, setzt aber die Verbrennungstemperatur von Ruß nicht herab. Auch die Dosierung im Verhältnis zum Dieselkraftstoff unterscheidet sich sehr erheblich: SataCen bis zu 1:2500 / AdBlue 1:20 bis 1:30.

Sofern du keinen Touareg für den amerikanischen Markt fährst (da gabe es die AdBlue-Geschichte tatsächlich) ist das grundverkehrt und wird dich - sofern und dein Fahrzeug einen DPF besitzt - noch teuer zu stehen kommen wenn die Partikelfilter erst mal dicht sind...

Grüße
Robert

Beitrag von „Janni“ vom 10. September 2012 um 22:10

...ich musste auch mit dem Kopf schütteln als ich das las.
DPF beim V10, 1800 - 5000 €, wie man hier liest!

Beitrag von „berlinr“ vom 11. September 2012 um 11:00

[Zitat von coala](#)

[...] Satacen ist ein Zusatz, der die Verbrennungstemperatur von Ruß senkt um den DPF freizubrennen. [...]

Eins ist mir noch unklar,

wenn also die Rußtemperatur abgesenkt wird, wieso sollte dann bei einer höheren Temperatur der DPF verstopfen? Ist nicht böse gemeint, hier wird einiges schnell missverstanden. fg

Beitrag von „coala“ vom 11. September 2012 um 11:19

[Zitat von berlinr](#)

Eins ist mir noch unklar,

wenn also die Rußtemperatur abgesenkt wird, wieso sollte dann bei einer höheren Temperatur der DPF verstopfen? [...]

Servus,

es wird nicht die Temperatur des Rußes abgesenkt, sondern dessen Zündtemperatur, eben damit er überhaupt verbrannt werden kann. Verbrennt er nicht - dank keinem oder falschem Additiv - so setzen die dann stetig zunehmenden Rußablagerungen allmählich den DPF zu.

Grüße
Robert

P.S.: was mir nach wie vor nicht einleuchtet: [HIER](#) hast du doch bereits in eindeutigster Weise mitgeteilt bekommen, dass nur das vorgeschriebene Additiv zu verwenden ist. Und dann füllst du trotzdem eine auch noch komplett andere Substanz ein... 🤔

Beitrag von „berlinr“ vom 11. September 2012 um 11:41

[Zitat von coala](#)

Servus,

es wird nicht die Temperatur des Rußes abgesenkt, sondern dessen Zündtemperatur, eben damit er überhaupt verbrannt werden kann. Verbrennt er nicht - dank keinem oder falschem Additiv - so setzen die dann stetig zunehmenden Rußablagerungen allmählich den DPF zu.

Grüße
Robert

P.S.: was mir nach wie vor nicht einleuchtet: [HIER](#) hast du doch bereits in eindeutigster Weise mitgeteilt bekommen, dass nur das vorgeschriebene Additiv zu verwenden ist. Und dann füllst du trotzdem eine auch noch komplett andere Substanz ein... 😞

Jetzt hab ich es auch kapiert. Naja bei mir sind bald die Turbos dran, da werd ich mir mal den DPF angucken. Nach deiner auffassung müsste der ja dann total zugerußt sein, bin gespannt 😊
Danke.

Beitrag von „samsonjaguar“ vom 11. September 2012 um 13:31

[Zitat von dieseldriver](#)

Kostet dem Link nach nur 18 EUR pro Liter. Weiß jemand wie groß der Additivtank ist?

Gruß
Dieter

Laut Telefonat mit der Firma handelt es sich nicht um Satacen 25! Das aber muss wohl in den V 10!

Beitrag von „samsonjaguar“ vom 11. September 2012 um 13:41

Zitat von alevuz

Hallo,

Ja Stimmt habe mich verlesen, aber da Du ja in einem anderen Beitrag von Ablue geschrieben hast ?

Das Deiner von beiden etwas braucht ? scheint ja ein spezieller V10 zu sein (so eine USA-California-Super-Sauber Version :D) Wenn ja dürfte ich zumindest mit den Öffnungen richtig liegen - bei großen kommt das Zeugs rein beim kleinen die Luft raus.....

Grüße *alevuz*

PS:Habe noch etwas gefunden zu dem Zeugs:

Kosten bei VW/Seat ca. 250 Eur (4 l Additiv (=Satacen 25, G 052 143 A2))

Böse Zungen behaupten, das Zeug kristallisiere an der Luft, daher gebe es eine spezielle Befüllvorrichtung. Im Motor Talg ist eine Anleitung für den 3 bg (hat die Tanköffnung rechts im Kofferraum)...

Ich würde die Finger davon lassen.....

Gruß *Alevuz*

Hat irgend jemand eine Bezugsquelle für Satagen 25 aufgetan. Nicht VW. Link oelbestellung.de hat das nicht!

Beitrag von „Janni“ vom 11. September 2012 um 19:57

In dem Selbststudienprogramm ssp330_d ist beschrieben wozu das Satacen ist und was es bewirkt.

Beitrag von „DerElektriker“ vom 12. September 2012 um 17:40

Zitat von alevuz

[...] **Böse Zungen behaupten, das Zeug kristallisiere an der Luft, daher gebe es eine spezielle Befüllvorrichtung.** [...]

Das wohl nicht. Aber diese Additive sind wohl extrem gesundheitsgefährdend (soweit die Information meiner Werkstatt)

Insofern findet der Austausch in einem möglichst geschlossenen Kreislauf statt, damit der Mechaniker nicht irgendwelche Dämpfe abkriegt.

Zitat von alevuz

Ich würde die Finger davon lassen...

Das auf jeden Fall.

Wie bei jedem Gefahrstoff ist das nix für Daheim.

Andererseits: Bei Desinfektionsmitteln interessiert sich ja auch keiner fürs Gefahrstoffdatenblatt



Gruß

Thilo

Beitrag von „samsonjaguar“ vom 7. Oktober 2012 um 12:35

ERC Spezialadditiv zum Abbrand von Rußablagerungen in Dieselpartikelfilter(DPF)

Ist dies jemanden bekannt? Kann dann auf Satacen 25 verzichtet werden?

Beitrag von „dieseldriver“ vom 24. Dezember 2012 um 10:48

Zitat von Vorteck

Ich denke du hast da den falschen Wert rausgesucht, da steht bei mir gerade 2.5

Hast Du eine Listung welcher Wert wo für sein soll?? Ich hab so was nur für nen Golf



Servus, ich habe unter MWB 104/1 auch eine 2,5 stehen. Kann es sein, dass wir falsche MWB's loggen?! Beim V10 sind ja zwei Motorsteuergeräte, muss man da nicht im Verbund loggen?

Bitte um Ratschlag wer sich auskennt!

Allen frohe Weihnachten!

Dieter

Beitrag von „dieseldriver“ vom 25. Dezember 2012 um 10:00

[Zitat von dieseldriver](#)

Servus, ich habe unter MWB 104/1 auch eine 2,5 stehen. Kann es sein, dass wir falsche MWB's loggen?! Beim V10 sind ja zwei Motorsteuergeräte, muss man da nicht im Verbund loggen?

Bitte um Ratschlag wer sich auskennt!

Allen frohe Weihnachten!

Dieter

Also lt. Elsa ist die Aschebeladung schon im Messwerteblock 104 hinterlegt. Offensichtlich stimmen unsere Anzeigen für Aschebeladung nicht. Motorwarnleuchte ist bei mir nicht gekommen, Anzeige für Differenzdruck bei Vollast liefert Werte bis zu 80-85, im Leerlauf 5,1. Motorwarnleuchte kam auch nicht.

Kann die Anzeige für die Aschebeladung irgendwie überprüft werden?

Gruss

Dieter

Beitrag von „Sebastian W.“ vom 10. März 2013 um 17:01

Hallo liebe Gemeinde,

ich fahre einen V6 TDI DPF BJ 2005.
Hat dieser auch einen Satacen 25 Tank oder nicht?

Benötige ich evtl. ein anderes Additiv?

Ig basti

Beitrag von „Meister“ vom 10. März 2013 um 17:14

Ich weiß es nicht aber für

5€ 1h

od

25 € für den ganzen Tag

<https://erwin.volkswagen.de/erwin/showOrde...ateAssistant.do>

kannst du Dir alle Reparaturleitfäden für den Auto bei VW downloaden - so bist du Dir dann sicher.

Gruß

Simon

Beitrag von „Sebastian W.“ vom 10. März 2013 um 22:17

Ich dachte es weiß Jemand zufällig;)

Mfg

Beitrag von „alevuz“ vom 23. März 2013 um 06:42

Hallo,

KEIN Satacen 25 im V6 TDI!
KEIN weiteres Additiv
SG
Alevuz

Beitrag von „Sebastian W.“ vom 23. März 2013 um 16:56

Hallo,

danke!

Habe ich heute auch in der elsa gelesen V6 TDI hat kein Additiv!

Ig

Beitrag von „Thomas W.“ vom 25. November 2024 um 14:40

@all

meine Werkstatt hat das als kompatibel gefunden:

Masteroil DPF Add Refill - und über WM bestellt, der Liter so um die 40€

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

man kann die Gummimanschette herauspuhlen. einfach beherzt knibbeln und nach vorne ziehen

aufpassen, das man den Drainageschlauch nicht abrupft.. Es reicht dass man die Manschette leicht zur Seite drückt

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

dann sieh man die Abdeckungen

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

das grün markierte sind Tasten!!! wenn man die nicht erkennt/drückt bekommt man die Stöpsel nicht herunter

Gruß